

Berner Kameraden bestätigen ihr Führungsduo

FEUERWEHREN Jahreshauptversammlung mit Wahlen und Beförderungen von vier Mitgliedern



Auch Beförderungsurkunden wurden auf der Jahreshauptversammlung überreicht. BILD: ANJA JOHGNNMEYER

VON ANJA JOHANNMEYER

BERNE - In lockerer Atmosphäre hielten jetzt die Feuerwehrkameraden, darunter auch zwei Kameradinnen, der Freiwilligen Feuerwehr Berne die diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Zu den Gästen zählten u.a. Bernes Bürgermeister Bernd Bremermann, Fachbereichsleiterin Anke Egenhoff, der stellvertretender Kreisbrandmeister Hartmut Schierenstedt, Ehrenortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Warfleth Fritz Stührmann sowie Vertreter aus dem Gemeinderat. "Leider sind nur fünf von 20 Ratsmitgliedern erschienen", bedauerte Ortsbrandmeister Stefan Krings angesichts der stets aktuellen Themen und Belange.

Wichtigster Punkt der Tagesordnung war die Wahl des neuen Ortsbrandmeisters sowie dessen Vertreters. Ohne großen Aufwand beschlossen die Berner Feuerwehrkameradinnen und -kameraden eine Wiederwahl der Funktionsträger. Und so standen in Nullkommanichts nach geheimer Wahl Stefan Krings mit 24 Ja- von 27 insgesamt abgegebenen Stimmen als neuer alter Ortsbrandmeister sowie Michael Laackmann mit 26 Ja-Stimmen als sein Stellvertreter fest.

Für besondere Verdienste und persönlichen Einsatz beförderte Gemeindebrandmeister Klaus Niekamp vier Feuerwehrleute. "Beförderungen dauern immer ihre Zeit. Die Kameradinnen und Kameraden müssen sich bewähren durch Lehrgänge und Aufgaben", sagte Niekamp. Diese Bedingungen erfüllt haben Tim Hävecker (Oberfeuerwehrmann), Sven Köster (1. Hauptfeuerwehrmann), Julia Roßner (Oberfeuerwehrfrau) und Marc Weigmann (Hauptfeuerwehrmann).

Doch der Gemeindebrandmeister hatte noch eine weitere Beförderung auf seinem Zettel stehen. Der stellvertretende Gemeindebrandmeister Peter Hävecker wurde aufgrund seines großen persönlichen Einsatzes für die die Berner Feuerwehren zum Oberbrandmeister ernannt. Den Beförderungen und Wahlen vorangegangen war ein illustrer Vortrag des Jahresberichts durch den Ortsbrandmeister, unterstützt von einer chronologischen Präsentation von Zahlen und Bildern, zu denen es neben einigen unangenehmen Verkehrsunfällen aber auch die eine oder andere kleine lustige kleine Geschichten gab.

Insgesamt 14-mal war die Feuerwehr Berne im Jahre 2008 zum Brandlöschen und zur Hilfeleistung im Einsatz. Viermal hieß es glücklicherweise nur "Fehlalarm".